

## ANMELDUNG:

Wir bitten um verbindliche Anmeldung zu Tagung und Abendessen per Mail an [konferenz@gnm.de](mailto:konferenz@gnm.de) bis zum 19.11.2024

Sie können die Tagung auch digital verfolgen. Die Zugangsdaten zum Stream via MS Teams erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung

## GERMANISCHES NATIONALMUSEUM

### TAGUNGSORT:

Kornmarkt 1, 90402 Nürnberg | Konferenzraum  
Zugang über die Pforte am Kornmarkt 1

### VERANSTALTUNG IN KOOPERATION MIT:

Stadtbibliothek Nürnberg  
Stadtarchiv Nürnberg  
Staatsarchiv Nürnberg

# FASTNACHT IN NÜRNBERG: MEHR ALS DER SCHEMBARTLAUF



### SAVE THE DATE :

Fastnacht. Tanz und Spiele in Nürnberg  
11.11.2025 – 17.2.2026  
Sonderausstellung



*Leibniz*  
Leibniz  
Gemeinschaft

**TAGUNG**  
**22. – 23. 11. 2024**

GERMANISCHES  
NATIONAL  
MUSEUM

# TAGUNGSPROGRAMM

Die „fünfte Jahreszeit“ begeistert Menschen seit Jahrhunderten. Allerorten entstanden fest im Kirchenjahr verankerte Bräuche, die dem bunten Treiben eine Ordnung gaben. Gerade die Reichsstadt Nürnberg entwickelte sich im Spätmittelalter zu einer deutschen Fastnachtshochburg, gilt doch insbesondere der von 1449 – 1524/39 aufgeführte und über die Stadtgrenzen hinaus berühmte Schembartlauf als frühestes Beispiel organisierter Fastnacht in Deutschland. Zeitgleich zu den Umzügen bildeten sich die Nürnberger Fastnachtspiele als szenische Entwürfe einer „verkehrten Welt“ zu einem zentralen Element der örtlichen Fastnachtskultur heran.

Im Rahmen einer Tagung laden wir zu einer interdisziplinären Beschäftigung mit diesem vielschichtigen Thema ein. Der Fokus liegt dabei auf Nürnberg. Uns interessieren die verschiedenen Veranstaltungen und ihre geschichtlichen Hintergründe genauso, wie die Erinnerung daran, die sich bis in unsere Zeit sowohl in Schrift- als auch in Bildzeugnissen manifestiert. Es geht um Selbstdarstellung und Prestige, um Macht und Zensur. Gleichzeitig war die Fastnacht ein Fest, das als „verkehrte Welt“ einen Gegenentwurf zur sozialen Ordnung der Vormoderne kreierte und somit die städtischen Normen auf den Kopf gestellt wurden.

In sechs Panels widmen wir uns der Fastnacht in ihren historischen Ursprüngen, dem Schembartlauf gemäß den Quellen und dessen Ende, den Schembartbüchern in Inhalt und Intention, Eigenarten der Nürnberger Fastnacht, ihren Motiven und ihrer Rezeption.

# FREITAG 22.11.2024

14.00 Uhr

Begrüßung durch den Generaldirektor  
Prof. Dr. Daniel Hess  
Einführung  
Dr. Johannes Pommeranz,  
Anne Sowodniok M.A. (Nürnberg)

14.30 – 15.20 Uhr

Historische Ursprünge der Fastnacht

- |           |                                                                                                                                                                      |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.30 Uhr | Von der Nahrungsumstellung zum Höllenspektakel.<br>Die ludische und semantische Evolution der Fastnacht<br>Prof. Dr. Werner Mezger (Rottweil / Freiburg im Breisgau) |
| 14.50 Uhr | Eine Reise nach Narragonien. Fastnacht und ihre Bildwelten<br>Dr. Katrin Hesse (Kitzingen)                                                                           |
| 15.20 Uhr | Kaffeepause                                                                                                                                                          |

15.35 – 16.45 Uhr

Geschichte der Nürnberger Fastnacht

- |           |                                                                                                                                          |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 15.35 Uhr | Erlauben, verbieten, beschränken? Die Schembartläufe in den (V)erlässen des Nürnberger Rats<br>Dr. Daniel Burger (Staatsarchiv Nürnberg) |
| 15.55 Uhr | Schembart in Nürnberger Chroniken am Beispiel von Müllners „Annalen“<br>Dr. Michael Diefenbacher (Stadtarchiv Nürnberg)                  |
| 16.15 Uhr | Der Schembartlauf nach der Reformation und die Verspottung des Andreas Osiander<br>Kerstin Kaiser-Reissing M.A. (Nürnberg / Göttingen)   |
| 16.45 Uhr | Kaffeepause                                                                                                                              |

17.00 – 18.10 Uhr

Die Schembartbücher

- |           |                                                                                                                                       |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17.00 Uhr | Text im Kontext. Schembartbücher aus dem Stadtarchiv Nürnberg jenseits ihrer Illustrationen<br>Dr. Arnold Otto (Stadtarchiv Nürnberg) |
| 17.20 Uhr | Zeitgenössisch oder retrospektiv? Modedetails der Kleidung in den Schembartläuferdarstellungen<br>Dr. Christopher Retsch (Bamberg)    |
| 17.40 Uhr | „Ein verborgener Spiegel...“. Die Schembartbücher als Dokumentation oder Repräsentation?<br>Anne Sowodniok M.A. (Nürnberg)            |

19.00 Uhr

gemeinsames Abendessen

# SAMSTAG 23.11.2024

09.00 – 10.10 Uhr

Eigenarten der Nürnberger Fastnacht

- |           |                                                                                                                                                                                               |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09.00 Uhr | Maskierung im Schembartlauf.<br>Zur Verbürgerlichung des Maskenwesens<br>Dr. Johannes Pommeranz (Nürnberg)                                                                                    |
| 09.20 Uhr | „Dantzen wir den Messers dantz, heuer die Faßnacht!“. Tänze und Umzüge der Nürnberger Handwerke zur Fastnachtszeit vor und nach der Reformation<br>Christine Sauer (Stadtbibliothek Nürnberg) |
| 09.40 Uhr | Nürnberg AHA und Kölle ALAAF: Zweierlei Feierformen?<br>Johanna Cremer (Köln)                                                                                                                 |
| 10.10 Uhr | Kaffeepause                                                                                                                                                                                   |

10.25 – 11.55 Uhr

Motive der Nürnberger Fastnacht

- |           |                                                                                                                                                     |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.25 Uhr | Venus, Drachen und Narren. Zu parallelen Motiven in Schembartlauf und Fastnachtspiel<br>Dr. Beatrice von Lüpke (Tübingen / Wien)                    |
| 10.45 Uhr | „Vom Morischgetanz bis dem Hannentanz“: Satire, Parody, and Ethno-Masquerade in Early Modern Nuremberg<br>Alexis Slater M.A. (Nürnberg / Baltimore) |
| 11.05 Uhr | Schembarthöllen und ihre Vorbilder im Kontext christlicher Allegorese<br>Dr. Jürgen Küster (Augsburg)                                               |
| 11.25 Uhr | Die Höllen in Gestalt von Kriegselefanten im Nürnberger Schembartlauf von 1503 und 1524<br>Dr. Christiane Lauterbach (Nürnberg)                     |
| 11.55 Uhr | Kaffeepause                                                                                                                                         |

12.05 – 12.55 Uhr

Die Rezeption der Nürnberger Fastnacht bis heute

- |           |                                                                                                                                          |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.05 Uhr | Spiegelungen: Vom langen Nachhall alter Nürnberger Fastnachtsmotive<br>Helge Weingärtner (Stadtarchiv Nürnberg)                          |
| 12.25 Uhr | Die Entstehungsgeschichte der neuen Schembart-Gesellschaft vor 50 Jahren und ihre Ziele im 21. Jahrhundert.<br>Horst Kaufmann (Nürnberg) |
| 12.55 Uhr | Kaffeepause                                                                                                                              |

13.10 Uhr

Abschlussdiskussion

14.00 Uhr

Aus unseren Sammlungen:  
Bücher und Grafiken der Nürnberger Fastnacht  
Dr. Johannes Pommeranz und Anne Sowodniok M.A.